

Organisatorische Hinweise

Tagungsleitung:

Dr. Andreas KALINA
Jörg SIEGMUND, M.A.
Akademie für Politische Bildung Tutzing

Tagungssekretariat:

Heike SCHENCK
Telefon: 08158/256-46
Telefax: 08158/256-51
E-Mail: h.schenck@apb-tutzing.de

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung über das Online-Formular auf der Website der Akademie (bitte nicht per E-Mail) oder mit vollständig ausgefüllter Anmeldekarte bis spätestens 2. Oktober 2014.

Ihre Anmeldung gilt als angenommen, wenn Sie von uns keine Absage wegen Überbelegung erhalten.

Sollten Sie nach Ihrer Anmeldung an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens 7. Oktober 2014 um Nachricht, andernfalls müssen wir Ihnen leider 50 Prozent der Tagungsgebühr in Rechnung stellen.

Tagungsgebühr:

Mit Übernachtung 95 € (ermäßigt: 50 €).
Ohne Übernachtung 59 € (ermäßigt: 35 €).

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte inländischer Banken.

Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen können nicht rückvergütet werden.

Ermäßigungsberechtigt sind Schülerinnen und Schüler, Studentinnen und Studenten, Studienreferendare, Freiwillige Wehrdienst- und Bundesfreiwilligendienstleistende, Auszubildende und Arbeitslose gegen Vorlage ihres aktuellen Ausweises sowie Besitzer einer Jugendleiter-Card. Bitte weisen Sie bei der Anmeldung bereits darauf hin.

Verpflegung:

Vegetarische Kost ist bei rechtzeitiger Anmeldung möglich.

Das Gästehaus der Akademie ist auf die Bedürfnisse einer Tagungsstätte ausgerichtet. Die Angaben bei der Anmeldung sind verbindlich; spätere Änderungswünsche müssen von der Akademie bestätigt werden.

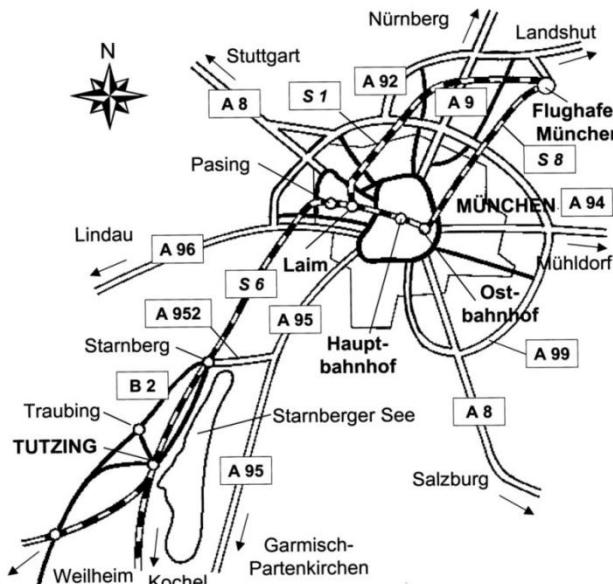
Verkehrsverbindungen

Tutzing liegt ca. 40 km südlich von München.

Ab München-Hauptbahnhof mit der S-Bahn (Linie S6) bis Tutzing (Fahrtzeit 46 Minuten) oder mit der Regionalbahn (Fahrtzeit 28 Minuten) in Richtung Garmisch. Ab Bahnhof Tutzing mit der Buslinie 958 des MVV (Tutzing – Andechs) stündlich immer um :08, am Wochenende alle zwei Stunden in Richtung Akademie (Haltestelle Mühlfeldstraße). Von hier 300 Meter weiter Richtung Ortsausgang zur Akademie. Der Fußweg zur Akademie ab Bahnhof dauert ca. 30 Minuten. Taxen stehen am Bahnhof.

Mit dem Auto fahren Sie von München auf die Autobahn in Richtung Garmisch (A95) bis zur Abzweigung Starnberg, von dort auf der B2 bis Traubing und dann die Abzweigung links nach Tutzing. Sie finden die Akademie für Politische Bildung kurz nach dem Ortseingang auf der linken Seite.

Anreise nach Tutzing vom Flughafen mit der S-Bahn (Linie S8/S1) bis zum Hauptbahnhof und von dort weiter wie oben beschrieben (Fahrtzeit insgesamt ca. 90 Minuten).



41-2-14
08.10.2014/sch

Akademie für Politische Bildung Tutzing
Buchensee 1, 82327 Tutzing
Telefon: 08158/256-0
Telefax: 08158/256-14 + 51
Internet: www.apb-tutzing.de
Facebook: www.facebook.com/apbtutzing
Youtube: www.youtube.com/apbtutzing
Twitter: www.twitter.com/apbtutzing



A K A D E M I E F Ü R
P O L I T I S C H E
B I L D U N G T U T Z I N G

1989 – Aufbruch in Freiheit

Erwartungen, Bilanz und Perspektiven im internationalen Vergleich

10. bis 12. Oktober 2014

EINLADUNG

Das Jahr 1989 markiert einen tiefen Einschnitt in der Geschichte unseres Kontinents. Zumindest auf den ersten Blick hat der Fall des Eisernen Vorhangs zu einer beispiellosen Demokratisierungswelle geführt und die (Wieder-)Geburt des modernen Europa beflogt. Der Drang nach politischer, gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Freiheit zählt zu den zentralen Ursachen jener Umwälzungen, die wir in unserer Tagung aufgreifen – auch um zu analysieren, welche der damals gehegten Erwartungen tatsächlich Realität geworden sind. Hat die Sehnsucht nach Stabilität, nach sozialer Sicherheit oder Gleichheit inzwischen das Freiheitsstreben als zentralen Wertmaßstab abgelöst?

Im Fokus steht der heutige Zustand von Demokratie, Wirtschaft und Gesellschaft in den ehemals sozialistischen Staaten. Wir möchten den Gemeinsamkeiten und Unterschieden der jeweiligen Entwicklung nachspüren und damit auch die Frage verbinden, ob diese Länder 25 Jahre nach dem Zusammenbruch des Ostblocks noch als gemeinsamer Raum mit verbindenden Perspektiven betrachtet werden sollten. Hierzu richten wir den Blick einerseits auf die vorherrschenden gesellschaftlichen Orientierungsmuster und sinnstiftenden Ideen und diskutieren andererseits, wie sich diese Länder auf der internationalen Ebene positionieren und welche strategischen Bündnisse sie eingehen.

Wir freuen uns, mit Ihnen und namhaften Experten über all diese Fragen zu diskutieren, und laden Sie herzlich zu unserer Tagung an den Starnberger See ein.

Dr. Andreas Kalina
Jörg Siegmund, M.A.
Akademie für Politische Bildung Tutzing

Freitag, 10. Oktober 2014

ab	
14.30 h	Anreise, Kaffee im Foyer
15.30 h	Begrüßung und Eröffnung der Tagung Dr. Andreas KALINA Jörg SIEGMUND, M.A. Akademie für Politische Bildung Tutzing Eröffnungsvortrag
15.45 h	Der Fall des Eisernen Vorhangs: Geburtsstunde des modernen Europas? Prof. Dr. Dr. h.c. Werner WEIDENFELD Direktor des Centrums für angewandte Politikforschung, München und Rektor der Alma Mater Europaea der Europäischen Akademie der Wissenschaften und Künste, Salzburg
18.30 h	Abendessen
20.00 h	Die Ereignisse 1989/1990 und ihre Nachwirkungen Ein Zeitzeugengespräch Lída RAKUŠAN Publizistin und Journalistin (Radio Free Europe / Česká televize), München / Praha Moderation: Dr. Andreas KALINA

Samstag, 11. Oktober 2014

8.15 h	Frühstück
	Aufbruch in die Freiheit: In welche Freiheit?
9.00 h	Freiheitserwartungen – Triebkräfte des Umbruchs 1989? Dr. Angela SIEBOLD Historisches Seminar der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg
10.30 h	Pause
11.00 h	Gleichheit statt Freiheit? Einstellungs- und Wertewandel nach 25 Jahren Prof. Dr. Anton STERBLING Hochschule der Sächsischen Polizei, Rothenburg
12.30 h	Mittagessen
14.00 h	Kaffee im Foyer

Von Euphorie zur Ernüchterung? Impulsvorträge und Diskussion

14.30 h	Fokus Demokratie. Traum – Anspruch – Wirklichkeit Dr. Aron BUZOGÁNY Otto-Suhr-Institut für Politikwissenschaft, Freie Universität Berlin
	Fokus Wirtschaft. Von der Wohlstandshoffnung zu neuen Ungleichheiten Prof. Dr. Joachim AHRENS PFH Private Hochschule Göttingen
	Fokus Gesellschaft. Zwischen Verklärung, Aufarbeitung und Resignation Angelika BARBE Sächsische Landeszentrale für politische Bildung, Dresden
16.30 h	Pause
17.00 h	Diskussion Prof. Dr. Joachim AHRENS Angelika BARBE Dr. Aron BUZOGÁNY Moderation: Jörg SIEGMUND, M.A.
18.30 h	Abendessen

Sonntag, 12. Oktober 2014

8.15 h	Frühstück
	<u>Neue Orientierungspunkte</u>
9.00 h	Renaissance von Ideologien – Vom Kommunismus zum Nationalismus? Die gesellschaftliche Suche nach sinnstiftenden Ideen Prof. Dr. Sabine RIEDEL Stiftung Wissenschaft und Politik, Berlin
10.00 h	Neue Blockbildung? Positionierungsstrategien zwischen USA, EU und Russland Prof. Dr. Matthias MIDDELL Global and European Studies Institute (GESI), Universität Leipzig
11.00 h	Pause
11.30 h	Abschlussgespräch Dr. Andreas KALINA Prof. Dr. Matthias MIDDELL Prof. Dr. Sabine RIEDEL
12.00 h	Mittagessen; Ende der Tagung